



BURG/SCHLOSS WOLKENSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen](#) | [Erzgebirgskreis](#) | [Wolkenstein](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Burg Wolkenstein stammt aus dem 13. Jahrhundert.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: 50°39'18" N, 13°03'52" E
Höhe: 450 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Gästebüro im Schloss | Schlossplatz 1 | D-09429 Wolkenstein
Tel: +49 037369 87123 | Fax: +49 037369 87124 | E-Mail: Stadt.Wolkenstein



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Auf der B 174 Zschopau / Marienberg fahren, hinter Hohndorf auf die B 101 Richtung Wolkenstein.
Parkmöglichkeiten im Bereich der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag und an Feiertagen: 10:00 - 17:00 Uhr
Während der Schulferien in Sachsen ist auch Montags geöffnet.
24.12. geschlossen
Letzter Einlass: 16:30 Uhr
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Winter:
Erwachsene: 2.00 EUR
Ermäßigt: 1.50 EUR
Familien: 5.00 EUR



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
k.A.



Gastronomie auf der Burg
k.A.



Öffentlicher Rastplatz
k.A.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
k.A.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
keine



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Billig, Gerhard / Müller, Heinz - Burgen-Zeugen sächsischer Geschichte. | 1998

Historie

12. Jh.	Vermutliche Gründung von Wolkenstein im Zuge der Rodeherrschaft.
1241	Die Waldenburger im Besitz der Verfügungsgewalt über die Herrschaft Wolkenstein. Diese schenken dem Kloster Bach das Dort Streckenwalde.
1293	Bestätigung der Bergrechte der Waldenburger im Bereich der Herrschaft Wolkenstein.
1323	Nach Ende der Schellenberger Fehde kommt Wolkenstein unter wettinische Oberhoheit.
1372	Karl IV. bestätigt im Vertrag von Pirna die Lehnshoheit über "slosz" Wolkenstein.
1378	Wolkenstein wird Hauptsitz der Waldenburger.
1479	Nach dem Aussterben der Waldenburger wird Wolkenstein fester Bestandteil im wettinischen Staatsgebiet.
1504 - 1539	Wolkenstein ist Teil der Herrschaft von Herzog Heinrich.
1552	Umbau des Schlosses zum Amtssitz.

Quelle: Billig, Gerhard / Müller, Heinz - Burgen-Zeugen sächsischer Geschichte. | 1998.

Literatur

Henke, K. T. - Festungen in Sachsen. | Berlin, 1991

Taube, Angelika - Festung Königstein. | Berlin, 2000

Billig, Gerhard / Müller, Heinz - Burgen-Zeugen sächsischer Geschichte. | 1998

Walz, Dieter - Burgentour - Sächsische Burgen an Mulde und Zschopau. | Leipzig, 1992

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 02.04.2014 [CR]

IMPRESSUM

© 2014



Gefällt mir

63



Folgen

94 Follower